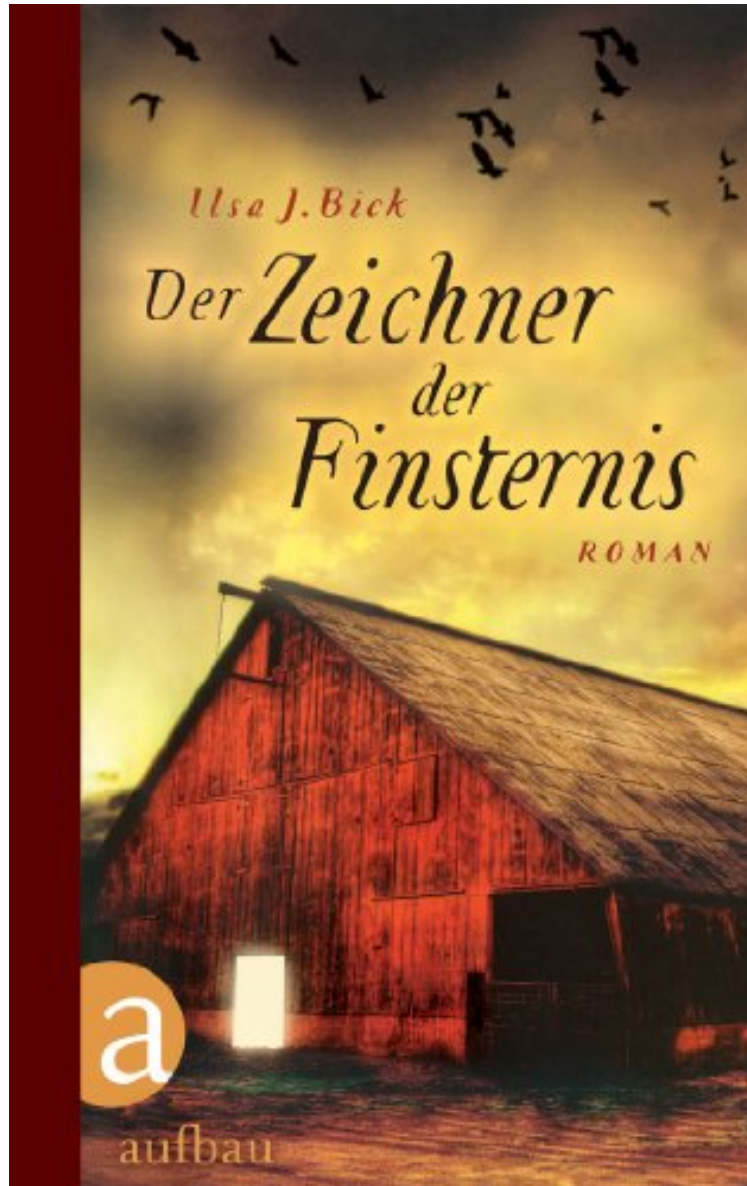


[Read now] Der Zeichner der Finsternis: Roman

## Der Zeichner der Finsternis: Roman

Von Ilsa J. Bick

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #776581 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-22Erscheinungsdatum: 2012-08-22File Name: B00911JYJM | File size: 22.Mb

**Von Ilsa J. Bick : Der Zeichner der Finsternis: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Zeichner der Finsternis: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tragisch, gruselig und spannend!Von M.Klappentext:Was ich zeichne, wird lebendig. Und manchmal bringe ich damit jemanden um. So wie letzte Nacht.Christians Eltern verschwanden, als er klein war. Seitdem zeichnet er: die Augen

seiner Mutter, ihr Gesicht. Und andere Dinge ' dunkle Dinge. Was aber haben Christians Zeichnungen mit der eingemauerten Kinderleiche und dem Verschwinden seiner Eltern zu tun? Durch das, was er in den Gedanken anderer Menschen sieht und zeichnet, entdeckt Christian nach und nach, was sich wirklich abspielte ...Meine Meinung:Wenn Bilder Wirklichkeit werden und sich die schrecklichsten Dinge auf Papier verewigen ...Schon der Klappentext klingt ein wenig schaurig und mysteriös und genau diese Atmosphäre zieht sich dauerhaft durch diesen Roman.Der 17-jährige Protagonist Christian lebt bei seinem Onkel Hank, in dem kleinen Ort Winter bei Wisconsin, nachdem seine Eltern vor Jahren spurlos verschwanden. Er ist ein regelrechter Außenseiter was grtenteils an seiner seltsamen Art und seiner Gabe liegt, die davor sorgt, dass die schlimmsten Gerichte um ihn ragen. Angeblich kann Christian die Menschen mit seinen Zeichnungen in den Wahnsinn, sogar in den Tod treiben. Denn irgendwie scheint er die schlimmsten Dinge und Gedanken seiner Mitmenschen auf Papier bringen.Er muss lernen sich dieser Gabe zu stellen und sie sich zu nutzen zu machen.Dieser Roman konnte mich so richtig fesseln. Themen wie Gedankenbertragung, Kriegsgefangenschaft und mysteriöse Todesfälle sorgen für eine abwechslungsreiche und spannende Geschichte. Durch einen gelungenen Hauch von paranormalen Szenen wirkt dieser Roman schnell düster und geheimnisvoll.Dank des wunderbar leichten Schreibstils konnte ich mich schnell in die Handlung einfinden. Sie ist sehr spannend und mysteriös aufgebaut und viele Nebenhandlungen ziehen ihre Fäden, bis sie letztendlich zur Lösung dienen. Die Figuren sind hier sehr deutlich und emotional dargestellt. Christian kam mir sehr schnell vertraut vor und ich mochte seine große und mutige Klappe, die er brauchte, um sich seinen Dingen zu stellen. Jedoch schaffte es die Autorin mich immer wieder aufs Neue zu verunsichern ob Christian nun wirklich anderen Schaden zufügt oder nicht.Zwischendurch warfen sich mir auch einige Fragen auf, jedoch sollte man nicht vergessen, dass dieses Buch auch ein wenig von paranormalen Geschehnissen handelt und somit auch mal in der Handlung ausholen darf, statt mit realistischen und nachvollziehbaren Fakten zu dienen.Selbst diese paranormalen Szenen klangen im Endeffekt plausibel erklärt, sodass ich damit zufrieden weiterlesen konnte.Auch die Ortschaft selbst mit seinen Bewohnern konnte ich mir dank der ausführlichen Beschreibung sehr gut vorstellen.Erzählt wird die Geschichte meist aus Christians Sicht, jedoch gibt es ab und an auch einen Perspektivwechsel, der über eine andere Person berichtet. Hier erlebt der Leser einen Zeitsprung in die Vergangenheit, die immer bruchstückhaft in Christians Träumen oder auch Visionen erscheinen. Hier möchte ich jetzt nicht zu sehr drauf eingehen, da ich sonst zu viel vom Inhalt verraten würde.Die Kapitel sind teilweise grau schattiert, was das Buch für mich noch interessanter machte, da ich so Abwechslungen im Buch einfach mag.Das Cover ist wunderbar gestaltet. Diese abgebildete Scheune mit den Krähen passt perfekt auf das Cover, wie der Leser selbst später herausfinden wird.Mit 381 Seiten hatte der Roman für mich eine angenehme Länge und ermöglichte dank dem etwas größeren Schriftdruck und vielen Abzätzen einen raschen Lesefluss.Fazit:Der Zeichner der Finsternis ist eine gelungene Mischung aus einem bersinnlichen Gruselroman und einem Kriminalroman. Voller Spannung und tragisch erzählt mit einer leichten paranormalen Atmosphäre, bescherte mir Ilse J. Bick ein pures Lesevergnügen an einem Wochenende. Auch wenn ich mir ein anderes Ende gewünscht hätte, fand ich diese Geschichte sehr fesselnd, nicht weil sie durchweg spannend ist, sondern weil sie diese mysteriöse Atmosphäre beibehält. Michaela Gutowsky 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eher ein Jugendbuch, aber...Von HuhnIch gebe meiner Vorrezensentin Recht, der Schreibstil IST einfach, man kann wirklich mitfühlen. Nach dem Klappentext und den ersten Seiten habe ich aber wohl falsche Erwartungen gehabt... ich dachte, es geht mehr in Richtung Grusel, leicht Horror (die Beschreibung der Landschaft hinter der Tr!! Drachenwesen!!), aber was dann daraus wird, passt so gar nicht. Im Stile eines Jugendbuchs wandert unser 17-jähriger Protagonist durch die Geschichte. Er ist der klassische Außenseiter und weiß das auch. Seine offensichtlichen Fähigkeiten treten völlig in den Hintergrund, die Geschichte des Dorfes mit Intrigen, Kriegsgefangenen (die bösen Deutschen ;-))und einem Mord steht im Vordergrund und wird natürlich aufgedeckt. Alle Klischees werden bedient: böse Buben (Schlertypen mit Motorrad), nettes Mädchen (auch noch die Pfarrerstochter!), Sheriff, Psychaterin, Juden und Nazis... Lediglich am Ende der Geschichte gibts dann doch einige WENIGE Fantasy-Elemente und ein weiteres Verbrechen, das allerdings in seiner Anschaulichkeit nicht so recht zum restlichen Jugendbuchcharakter passen will. Hmm.... Und dann das Ende, tja, da soll wohl Platz für eine mögliche Fortsetzung sein.Mein Fazit: Flüssig zu lesen mit einigen Längen (man erwartet halt was Anderes), sympathische Hauptfigur, für Jugendliche geeignet, NICHT für Erwachsene, die entweder Krimi oder echte Fantasy / Grusel erwarten. Nicht weniger, aber auch garantiert nicht mehr.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gegenwart und Vergangenheit werden untrennbar..Von SabrinaK1985"Ich meine keine richtige Tr, so wie die, durch die man in die Küche kommt, wo es warm und gemtlich ist. Nein, diese Tr habe ich im Schlaf gemalt. Schon zwei Mal. Beim ersten Mal habe ich so einen Schreck gekriegt, dass ich sie sofort wieder bermalt habe. Beim zweiten Mal, das war erst vor einem Monat oder so, habe ich sie gelassen, sozusagen als persönliche Herausforderung. Denn die Tr ist noch nicht fertig. Sie hat keine Klinke, deswegen kann man sie nicht öffnen."(S.11)Christians Eltern sind vor Jahren verschwunden. Seitdem zieht sein Onkel Hank seinen Neffen groß. Christian zeichnet, er zeichnet nachts im Unterbewusstsein - und er zeichnet Menschen. Und manchmal geschehen dann merkwürdige Dinge oder es sterben Menschen. Und dann sieht er plötzlich Dinge, Sachen aus einer vergangenen Zeit, die Christian nicht zu deuten vermag. Doch dann bekommt er Hilfe von seiner Freundin Sarah und der Psychologin Dr. Rainier...Ilse J Bicks Schreibstil ist flüssig und leicht zu lesen. Bildhaft und detailliert beschreibt Frau Bick uns die Geschichte um Christian und seine Gabe. Vor den Augen des Lesers erhebt

das kleine Drfchen Winter in Wisconsin. Ein kleines Dorf in dem jeder jeden kennt, und alle die Geschichte von Christian kennen. Sie versteht es gekonnt Spannung aufzubauen und zu erhalten. Und auch die Wechsel zwischen der Gegenwart und den Rckblenden in die Vergangenheit sind ihr sehr gut gelungen. Obwohl Rckblenden nicht unbedingt das richtige Wort sind. Christian ist ein sympathischer junger Mann, der es im Leben sehr schwer hatte. Seine Eltern sind verschwunden. Er meint, dass sie auf die andere Seite gewechselt haben. Von der anderen Seite wispern ihm Stimmen zu, die ihn auf die Seite locken wollen. Und auch in seinem Zimmer, zeichnet er immer wieder nachts eine Tr, eine Tr, der nur noch eine Klinke fehlt. Doch er hat Angst davor, was ihn auf der Seite erwartet. Da Christian nachts die Farm eines Groindustriellen besprht hat, muss er im Altenheim Sozialstunden ableisten. Dort freundet er sich mit Dr. Rainier an, einigen Altenheimbewohnern und dem alten Witek. Einen Maler aus Wisconsin - die beiden scheinen eine Verbindung einzugehen, obwohl der alte Mann im Koma liegt. Er lsst Christian teil haben an seinen Erinnerungen, die mit einem schrecklichen Geheimnis in Winter zu tun haben, dass sich zu Zeiten des 2. Weltkriegs abgespielt hat. Das Cover ist in dunklen und gedeckten Farben gehalten und drckt die dstere Atmosphre des Buches aus. Eine spannende Geschichte zwischen Phantasie und Historie von der Autorin von "Ashes" - macht euch gemeinsam mit Christian auf die Suche nach Winters dunklem Geheimnis!

Kurzbeschreibung Was ich zeichne, wird lebendig. Und manchmal bringe ich damit jemanden um. So wie letzte Nacht. Christians Eltern verschwanden, als er klein war. Seitdem zeichnet er: Die Augen seiner Mutter, ihr Gesicht. Und andere Dinge dunkle Dinge. Was aber haben Christians Zeichnungen mit der eingemauerten Kinderleiche und dem Verschwinden seiner Eltern zu tun? Durch das, was er in den Gedanken anderer Menschen sieht und zeichnet, entdeckt Christian nach und nach, was sich wirklich abspielte ... Ein packender Roman zwischen bersinnlichkeit und Geschichte. Publishers Weekly Kurzbeschreibung Was ich zeichne, wird lebendig. Und manchmal bringe ich damit jemanden um. So wie letzte Nacht. Christians Eltern verschwanden, als er klein war. Seitdem zeichnet er: Die Augen seiner Mutter, ihr Gesicht. Und andere Dinge dunkle Dinge. Was aber haben Christians Zeichnungen mit der eingemauerten Kinderleiche und dem Verschwinden seiner Eltern zu tun? Durch das, was er in den Gedanken anderer Menschen sieht und zeichnet, entdeckt Christian nach und nach, was sich wirklich abspielte ... Ein packender Roman zwischen bersinnlichkeit und Geschichte. Publishers Weekly ber den Autor und weitere Mitwirkende Ilsa J. Bick, Kinderpsychologin und mehrfach ausgezeichnete Autorin, lebt in Wisconsin. Zeitgleich zu Zeichner der Finsternis erscheint der erste Band ihrer Dystopie Ashes bei vgs. Blog unter: [www.ilsajbick.com](http://www.ilsajbick.com)